

«Die grösste Schweizerfahne der Welt am Säntis»

Seit 80 Jahren bringt die Säntis-Schwebebahn ihre Gäste dahin, wo sie hingehören. An die Spitze. Das Jubiläumsjahr will die Säntis-Schwebebahn zusammen mit der Bevölkerung rund um den Säntis feiern.

Säntis ■ Drei spezielle Anlässe plant die Säntis-Schwebebahn im Jubiläumsjahr 2015. Aktuell, zum Anfang des Jahres, die besondere Winterausstellung «80 Jahre Säntis Schwebebahn – mit Seilen und Schienen auf die Berge», am Nationalfeiertag der einzigartige Geburtstagevent «die grösste Schweizerfahne der Welt» und schlussendlich im Spätherbst der mit Spannung erwartete «Tag der offenen Türe» des Neubauprojektes auf der Schwägalp.

Die Säntis-Schwebebahn, zusammen mit der Heimgartner Fahnen AG, Wil und Meyer-Mayor AG, Neu St. Johann, will am Nationalfeiertag, dem 1. August 2015, die grösste Schweizerfahne der Welt weit hin sichtbar an den Säntis hängen. Deshalb trafen sich am Freitagabend, 16. Januar 2015 rund 100 Gäste zum Kick off Event «die grösste Schweizerfahne der Welt» auf dem Säntis.

Zu diesem Anlass wurden grosse, rote Stoffberge und eine leistungsfähige Industrienähmaschinen in die Panoramahalle auf dem Säntis transportiert. Die beiden Geschäftsführer, Heinz Höhener von Heimgartner Fahnen und André Meyer von Meyer-Mayor, schilderten kurz die grosse Herausforderung, welche die Herstellung einer Fahne mit dem geplanten Ausmass an sie stellt. Anschliessend gab Nicolas Senn, bekannt als Musiker und Fernsehmoderator, als designierter Fahngötti in gewohnt sympathischer Art und mit passenden Worten den Startschuss für das ambitionierte Projekt. Die Anwesenden wurden Zeuge, wie die Näherinnen gekonnt die ersten Stoffbahnen zusammennähten.

Die Fahne soll 80 mal 80 Meter gross werden und eine Fläche von 6400 m² aufweisen. Im Atelier der Heimgartner Fahnen AG in Wil wird sie in den kommenden Tagen konfektioniert werden. Der dafür benötigte Stoff, ein hochwertiges Spezialgewebe mit rund 90 g/m², wird von der Firma Meyer-Mayor AG in Neu St. Johann, in 155 cm breiten Bahnen angeliefert.

Die grösste Schweizerfahne der Welt soll auch in den nächsten Jahren jeweils am 1. August, sofern es Wetter und Umstände zulassen, am Säntis hängen und weit über das Appenzellerland hinaus strahlen. Die Säntis-Schwebebahn ist für die Finanzierung des Fahnenprojektes auf den Goodwill der Bevölkerung angewiesen und sucht deshalb Patinnen und Paten, welche für ein Stück dieser einzigartigen Fahne eine Gönnerschaft übernehmen und so quasi Mitbesitzer werden.

Zeichen: 2468 (inkl. Leerzeichen, Titel nicht mit gerechnet)

BOX

Gönner und damit Pate der grössten Schweizerfahne der Welt werden!

Jedermann kann Patin oder Pate der weltgrössten Schweizer Fahne werden und ein Stück dieser einzigartigen Fahne als Sponsor erwerben. Für den Betrag von CHF 99.00 pro m² können Interessierte auf www.saentisfahne.ch eine Patenschaft abschliessen, dabei von speziellen Vorteilen profitieren und dazu beitragen, dass in den nächsten Jahren immer wieder ein Stück Schweiz am Säntis zur Tradition wird.

Zeichen BOX: 463 (inkl. Leerzeichen)

Bildlegende (zu untenstehenden Bild):

- Bruno Vattioni, Geschäftsführer der Säntis-Schwebebahn, Heinz Höhener, Direktor von Heimgartner Fahnen, Fahnen-Götti Nicolas Senn und André Meyer, Direktor von Meyer-Mayor hoffen auf grosse Unterstützung der Bevölkerung rund um den Säntis.



pd-sbu, 16. Januar 2015 / 22.00 Uhr

Kontakt :

Säntis-Schwebebahn AG

Bruno Vattioni, Geschäftsführer +41 71 365 65 52,

bruno.vattioni@saentisbahn.ch

CH-9107 Schwägalp

T +41 71 365 65 65

www.saentisbahn.ch, kontakt@saentisbahn.ch